

Hinweise zur Datenerhebung:

Die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) betrauten Behörden dürfen zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem AufenthG und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne des § 3 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, soweit dies im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist (§ 86 AufenthG). Die im Antrag verlangten Angaben beruhen auf dem Aufenthaltsgesetz. Wegen der Vielzahl der Bestimmungen können die im Einzelfall geltenden Rechtsgrundlagen bei der Ausländerbehörde gerne erfragt werden.

Eingangsstempel

Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis

gem. § 81 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz (AufenthG)

Aktenzeichen

Hinweis:

Die Beantragung eines Aufenthaltstitels hat für jede Person – auch für Kinder – auf einem eigenen Vordruck zu erfolgen (§ 81 AufenthG).

Die Ausländerbehörde benötigt die gekennzeichneten Unterlagen, damit über den Antrag entschieden werden kann:

- | | | |
|---|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Reisepass</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ausweis</p> <p>3 <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Heiratsurkunde</p> <p>5 <input type="checkbox"/> Vaterschaftsanerkennung</p> <p>6 <input type="checkbox"/> Sorgerechtsklärung</p> <p>7 <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil</p> <p>8 <input type="checkbox"/> Sorgerechtsurteil</p> <p>9 <input type="checkbox"/> _____</p> | <p><input type="checkbox"/> Mietvertrag</p> <p><input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigungen der letzten 3 Monate</p> <p><input type="checkbox"/> Arbeitgeberbestätigung</p> <p><input type="checkbox"/> Einkommensteuerbescheid</p> <p><input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung</p> <p><input type="checkbox"/> Finanzierungsnachweise</p> <p><input type="checkbox"/> Bürgschaftserklärung</p> <p><input type="checkbox"/> Stipendienbescheid</p> <p><input type="checkbox"/> Bescheid der Agentur für Arbeit</p> | <p><input type="checkbox"/> Bescheid des Sozialamtes</p> <p><input type="checkbox"/> Zulassungsbescheid der Hochschule</p> <p><input type="checkbox"/> Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule</p> <p><input type="checkbox"/> Krankenversicherungsnachweis</p> <p><input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> aktuelle(s) Lichtbild(er) (grundsätzlich biometrietauglich)</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p> |
|---|--|---|

1. Angaben zur/zum Antragsteller/in

Persönliche Angaben

Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)	Augenfarbe
	<input type="checkbox"/> blau <input type="checkbox"/> grau <input type="checkbox"/> grün <input type="checkbox"/> braun
Vorname(n)	Geschlecht
	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Geburtsdatum	Größe
	_____ cm
Geburtsort (Ort, Staat)	
Staatsangehörigkeit(en)	eventuell frühere Staatsangehörigkeiten
Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig)	Religion (Angabe freiwillig)
Familienstand	Datum
<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> in eingetragener Lebenspartnerschaft lebend <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet	seit: _____
Telefon (Angabe freiwillig)	getrennt lebend seit: _____
Telefax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)

Pass/Passersatz

<input type="checkbox"/> eigener Pass/Ausweis	<input type="checkbox"/> eingetragen bei	<input type="checkbox"/> Vater	<input type="checkbox"/> Mutter
genaue Bezeichnung: Art des Passes/Ausweises		Nr.	gültig bis
ausgestellt von		ausgestellt am	
Rückkehrberechtigung nach (Staat)		gültig bis	

Wohnsitz(e)

derzeitiger Wohnsitz in Deutschland (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
zugezogen von (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)	
am	
Frühere Aufenthalte in Deutschland: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
von (Datum)	bis (Datum) in (Ort, Kreis, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum) in (Ort, Kreis, Bundesland)
von (Datum)	bis (Datum) in (Ort, Kreis, Bundesland)
Wohnsitz im Ausland (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)	
<input type="checkbox"/> wird nicht beibehalten <input type="checkbox"/> wird beibehalten	

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

2. Angaben zu Familienangehörigen

Ehegatte/ eingetragener Lebenspartner nach LPartG

29 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)

30 Vorname(n) Geschlecht
 m w

31 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

32 Staatsangehörigkeit(en) eventuell frühere Staatsangehörigkeiten Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) Religion (Angabe freiwillig)

33 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

34 Aufenthaltserlaubnis gültig bis Niederlassungserlaubnis/
Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EU Asylberechtigt gültig bis

35 sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status: Bezeichnung

Kinder des Antragstellers (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben!)

36 1 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

37 Vorname(n) Geschlecht
 m w

38 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

39 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

40 2 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

41 Vorname(n) Geschlecht
 m w

42 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

43 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

44 3 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

45 Vorname(n) Geschlecht
 m w

46 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

47 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

48 4 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

49 Vorname(n) Geschlecht
 m w

50 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

51 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

Eltern des Antragstellers

52 **Vater:** Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

53 Vorname(n)

54 bei minderjährigen Antragstellern: Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

55 bei minderjährigen Antragstellern: derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

Mutter: Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

56 Vorname(n)

57 bei minderjährigen Antragstellern: Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

58 bei minderjährigen Antragstellern: derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

Miteingereiste/ Miteinreisende Familienangehörige

60 Folgende Familienangehörige sind mit eingereist: wollen nachkommen: Ehegatte
Name(n), Nr(n).

61 Kinder
Name(n), Vorname(n), Verwandtschaftsverhältnis

62 Sonstige:

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

3. Angaben zum Aufenthalt

Einreise zuletzt

63 am ohne Visum mit nationalem Visum mit Schengener Visum mit Aufenthaltstitel, ausgestellt von einem anderen EU-Mitgliedstaat

64 Visum ausgestellt von _____ ausgestellt am _____

65 Visum Nr. _____ gültig von _____ gültig bis _____ Aufenthaltsdauer _____

66 Zustimmung zum Visum durch _____

Zweck des Aufenthalts in Deutschland

67 **Ausbildung**

68 Studium (§ 16 Abs. 1 AufenthG) Fachrichtung: _____ Studienbewerber (§ 16 Abs. 1 a AufenthG)

69 Sprachkurs (§ 16 Abs. 5 AufenthG) (ohne beabsichtigtes Studium) Schulbesuch (§ 16 Abs. 5 AufenthG) Sonstige Ausbildung (§ 17 AufenthG)

70 bei Schule, Studienanstalt, Institut, Ausbildungsbetrieb (Name, Anschrift) _____

71 **Erwerbstätigkeit**

72 Beschäftigung (§ 18 AufenthG) bei Firma (Name, Anschrift) _____ Hochqualifizierte(r) (§ 19 AufenthG) Forschung (§ 20 AufenthG) Selbstständige Erwerbstätigkeit (§ 21 AufenthG)

73 _____

74 **Völkerrechtliche, humanitäre oder politische Gründe**

75 Aufnahme aus dem Ausland (§ 22 AufenthG) Abschiebeverbot (§ 60 Abs. 1 i. V. m. § 25 Abs. 2 AufenthG) Bescheid des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge vom _____

76 Anordnung durch die oberste Landesbehörde (§ 23 AufenthG) Abschiebeverbot (§ 60 Abs. 2 bis Abs. 7 i. v. m. § 25 Abs. 3 AufenthG) rechtskräftig seit _____

77 Härtefallentscheidung (§ 23a AufenthG) Vorübergehende Anwesenheit aus dringenden humanitären Gründen (§ 25 Abs. 4 AufenthG) Aktenzeichen _____

78 Vorübergehender Schutz als Bürgerkriegsflüchtling (§ 24 AufenthG) Ausreise aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen unmöglich (§ 25 Abs. 5 AufenthG) _____

79 Asylberechtigt (§ 25 Abs. 1 AufenthG) _____

80 **Familiäre Gründe**

81 Nachzug zum deutschen Ehegatten/Lebenspartner (§ 28 AufenthG) Nachzug zu deutschen/m Eltern/Elternteil/Kind (§ 28 AufenthG) Nachzug zu sonstigen Familienangehörigen (§ 36 AufenthG)

82 Nachzug zum ausländischen Ehegatten/Lebenspartner (§ 30 AufenthG) Nachzug zu ausländischen/m Eltern/Elternteil (§ 32 AufenthG) _____

83 Nachzug zu (Name, Vorname, Anschrift) _____

84 **Besondere Aufenthaltsrechte**

85 Recht auf Wiederkehr (§ 37 AufenthG) Aufenthaltstitel für ehemalige Deutsche (§ 38 AufenthG) Aufenthaltserlaubnis für in anderen Mitgliedstaaten der EU langfristig Aufenthaltsberechtigte (§ 38 a AufenthG)

86 **Sonstiger Zweck**

87 _____

88 _____

89 **Beabsichtigte Dauer des Aufenthalts**

von _____ bis _____ Sonstiges: _____

90 **Lebensunterhalt**

Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt?

91 Beziehen Sie Leistungen nach dem zweiten oder zwölften Buch Sozialgesetzbuch? Betrag _____ Euro monatlich

92 nein ja, Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II) Sonstige: _____

93 **Krankheit/Krankenversicherung**

Leiden Sie an Krankheiten? Bezeichnung der Krankheiten? _____

nein ja, an _____

94 Besteht für Sie Krankenversicherungsschutz in Deutschland? Versicherungsträger _____

nein ja, bei _____

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Jübling® Bestell-Nr. 400 161 1001 411 Tel. 0 89/3 43 36-0 Fax 0 89/3 43 36-344 service@jueningverlag.de

4. Rechtsverstöße

Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt?

95 nein ja, in Deutschland im Ausland
 Datum _____ Gericht _____

96 Grund _____ Art und Höhe der Strafe _____

Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!

99 Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat ermittelt? _____ ermittelnde Behörde _____
 nein ja, in Deutschland im Ausland

100 Wurden Sie bereits aus Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat ausgewiesen oder abgeschoben?
 nein ja, _____ von (Staat) _____ am _____

101 Wurde ein Einreiseantrag von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt?
 nein ja, _____ von (Staat) _____ am _____

102 Wurde ein Antrag auf einen Aufenthaltstitel/eine Aufenthaltsgenehmigung von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt?
 nein ja, _____ von (Staat) _____ am _____

5. Förderung der Integration

Angaben nur erforderlich bei

- Einreise/Aufenthalt zu Erwerbszwecken (§§ 18, 21 AufenthG)
- Familiennachzug (§§ 28, 29, 30, 32, 36 AufenthG)
- Einreise als langfristig Aufenthaltsberechtigter nach § 38a AufenthG
- Einreise/Aufenthalt aus humanitären Gründen (§ 25 Abs. 1 oder 2 AufenthG)
- Aufenthaltstitel nach § 23 Abs. 2 AufenthG

103 Ich habe ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache Ich habe keine deutschen Sprachkenntnisse

104 Ich kann mich auf einfache Art in deutscher Sprache verständigen Ich nehme eine schulische Ausbildung auf oder setze meine bisherige schulische Ausbildung fort. (Bitte Nachweise beifügen)

105 Ich befinde mich in einer beruflichen oder sonstigen Ausbildung als _____ Art der Ausbildung _____ (Bitte Nachweise beifügen)

106 Ich nehme an einem Bildungsangebot im Bundesgebiet teil, das mit einem Integrationskurs vergleichbar ist. (Bitte Nachweise beifügen) Die Teilnahme an einem Integrationskurs ist mir auf Dauer unmöglich oder unzumutbar, weil _____ Begründung (ggf. Nachweise beifügen)

107 Ich habe bereits in einem anderen Mitgliedstaat der EU an Integrationsmaßnahmen teilgenommen (gegebenenfalls Nachweis beifügen)

Ich beantrage die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis für _____ Zeitraum _____

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben.

Wichtige Hinweise nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 und § 82 Aufenthaltsgesetz

Ich wurde darauf hingewiesen, dass

- ich nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 Aufenthaltsgesetz ausgewiesen werden kann, wenn ich in einem Verwaltungsverfahren, das von Behörden eines Anwenderstaates des Schengener Durchführungsübereinkommens durchgeführt wird, im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder der Aussetzung der Abschiebung mache oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitwirke.
- unrichtige oder unvollständige Angaben den Straftatbestand des § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz erfüllen. Die Straftat kann mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft werden. Ein Ausländer kann ausgewiesen werden, wenn er gegen Rechtsvorschriften verstößt, wozu auch unvollständige und unrichtige Angaben zum vorstehenden Sachverhalt gehören (§ 55 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz). Ein erteilter Aufenthaltstitel kann zurückgenommen werden.
- ich meine Belange und für mich günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen, Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
- für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

Lichtbild
 grundsätzlich
 biometrietauglich!
 min. 35 x 45 mm

109 Ort, Datum _____

 eigenhändige Unterschrift
 bei Kindern unter 16 Jahren: Gesetzlicher Vertreter

Stellungnahme der Meldebehörde

1. Antragsteller ist hier gemeldet seit _____

2. Die Angaben stimmen mit den vorgelegten Unterlagen überein sind nicht vollständig prüfbar

3. Gegen den Aufenthalt bestehen keine Bedenken folgende Bedenken (siehe Anlage)

4. Der Ausländerbehörde _____ weitergereicht mit Anlagen

Ort; Datum _____ Behörde _____
 Unterschrift _____

Bearbeitungsvermerke der Ausländerbehörde

Vorläufige Entscheidung der Ausländerbehörde			Verbleib des Passes/Ausweises während der Bearbeitung	
<input type="checkbox"/> Aufenthalt gilt als erlaubt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 1 AufenthG			<input type="checkbox"/> _____ am _____ von _____	
<input type="checkbox"/> Abschiebung gilt als ausgesetzt gemäß § 81 Abs. 3 Satz 2 AufenthG			<input type="checkbox"/> einbehalten	
<input type="checkbox"/> bisheriger Aufenthaltstitel gilt fort gemäß § 81 Abs. 4 AufenthG			<input type="checkbox"/> _____ am _____ von _____	
Bescheinigung erteilt am _____ gültig bis _____		Unterschrift _____	Empfangsbestätigung	
Bescheinigung erteilt am _____ gültig bis _____		Unterschrift _____	Meinen Pass/Ausweis habe ich heute/mit Aufenthaltstitel erhalten:	
Bescheinigung erteilt am _____ gültig bis _____		Unterschrift _____	Ort, Datum _____	
			Unterschrift _____	

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!